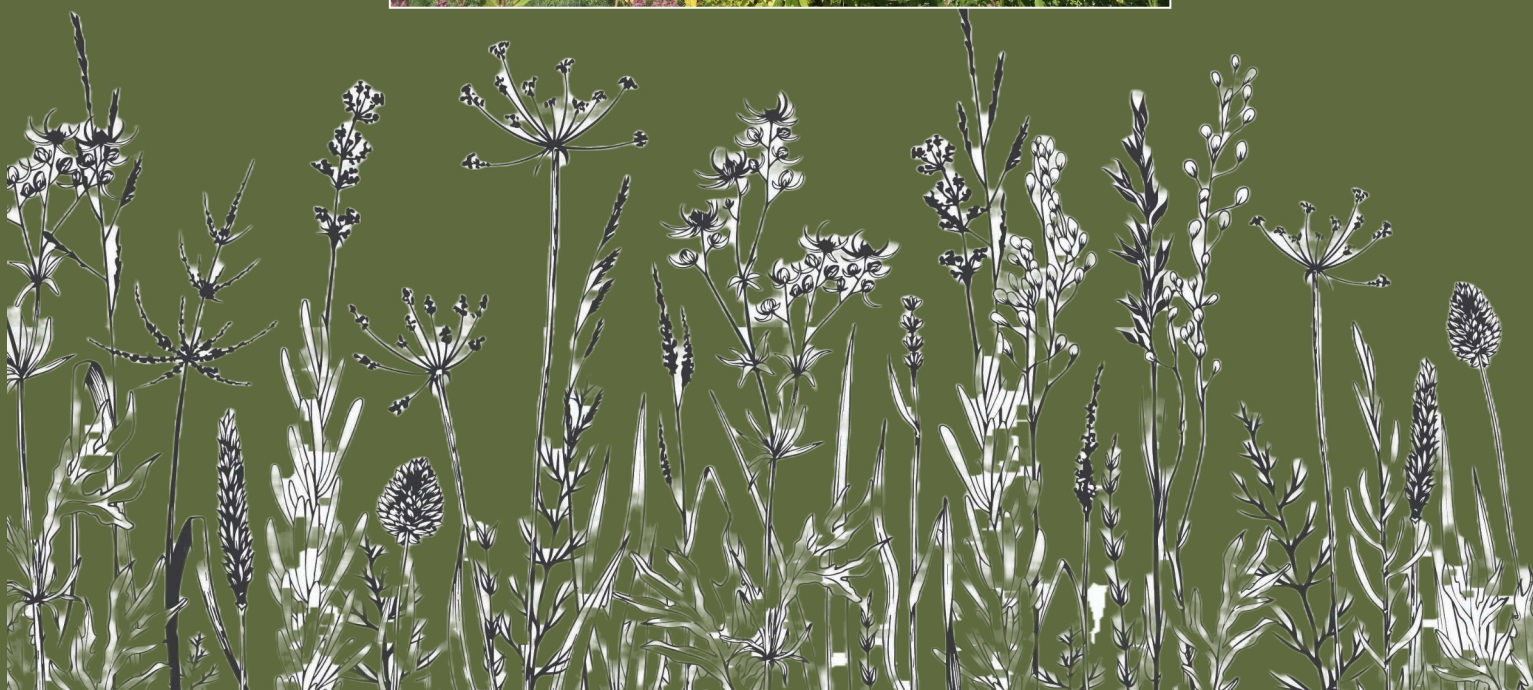
Ulrike Faust

Pflanzrezepte für trockene Standorte

Ein Gartenkochbuch mit regionalen Zutaten und ein Pflanzenführer durch den Ewigen Garten in Erlabrunn



Was Gartenbesitzer für die Artenvielfalt tun können

Exotische Pflanzen und Schottergärten sind angesagt, immergrüne Formgehölze und Gräser sind "in". Gleichzeitig sind heimische Pflanzen dagegen Vielen unbekannt und das Wissen über traditionelle Gartenpflanzen geht verloren.
Pflegeleicht muss alles sein und soll möglichst wenig Arbeit machen und dabei immer gut aussehen. Erstaunt wundert man sich, dass immer weniger Vögel im Winter am Futterhäuschen zu beobachten sind und beklagt das Insekten- und Bienensterben.

Kleine Maßnahme - große Wirkung

Wer etwas für die Artenvielfalt tun will, kann schon mit kleinen Maßnahmen Großes bewirken. Eine Kletterpflanze an der Hausmauer, ein Quadratmeter Blumenwiese oder ein Staudenbeet mit heimischen Wildpflanzen können schnell zur Arche Noah für selten gewordene Pflanzen und Tiere werden.
Eine einzige Wildpflanzenart kann Lebensgrundlage für eine Vielzahl verschiedener Tierarten sein. Wer Wildblumen in seinem Garten hat, bietet deshalb auch seltenen Vögeln, Eidechsen, Bienen oder Schmetterlingen eine Heimat. In Deutschland gibt es zurzeit mehr als 3.000 wild vorkommende Samenpflanzen. Sie gelten als heimisch, wenn sie sich über mehrere Generationen ohne menschliche Hilfe in freier Natur halten können.

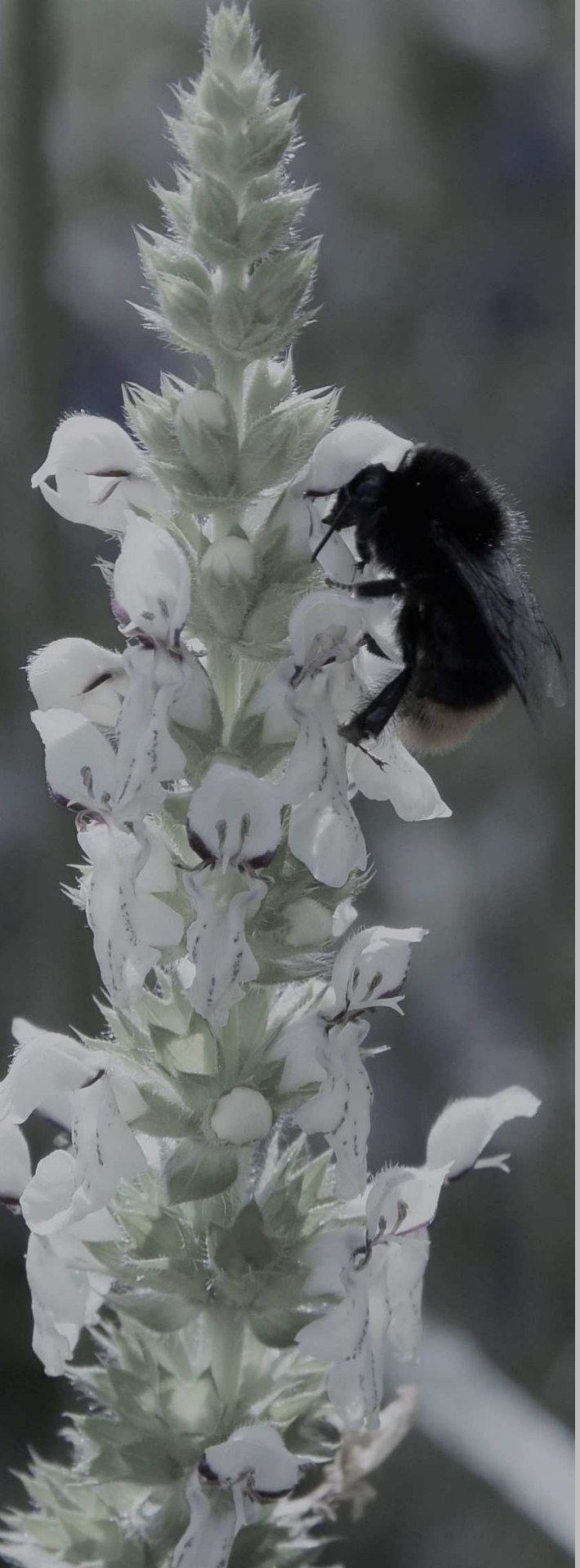
Wilde Blumen im Garten

Heimische Pflanzen haben viel zu bieten: Sie können den Tieren das ganze Jahr über als Futterplatz, Nistgelegenheit oder sogar als Winterquartier dienen. Wer ein Beet mit heimischen Wildkräutern in seinem Garten anlegt, kann sich schon bald über Wildbienen oder Schmetterlinge freuen.

Pflanzen im Ewigen Garten

Die in diesem Büchlein vorgestellten Wildblumen bevorzugen mageren, kalkreichen und nährstoffarmen Boden. Deshalb arbeitet man zusätzlich Sand und Muschelkalksplitt in die Erde ein oder pflanzt direkt in eine Sand- oder Splittauflage.

Die Pflanzen des Ewigen Gartens wachsen in den Trockenrasen und mageren Wiesen der unterfränkischen Muschelkalkgebiete. Sie wurden nur in den ersten beiden Jahren nach der Pflanzung bei Bedarf bewässert.



Einführung

Man nehme Wildpflanzen der Trockenlebensräume der unterfränkischen Muschelkalk-region und aus ihnen ausge-lesene Farbvarianten und Sorten, mische sie nach Lust und Laune, würze ein bisschen mit Blumenzwiebeln und vergrabe alles in kleinen oder größeren Gruppen in einem nährstoffarmem, kalksplittreichen Boden und gieße alles gut an.

Dann übe man sich in Geduld und Vorfreude.

Für alle Rezepte gelten folgende Regeln:

Maßeinheit 1 m²
ca. 7-10 Stauden und Gräser
ca. 20-50 Blumenzwiebeln

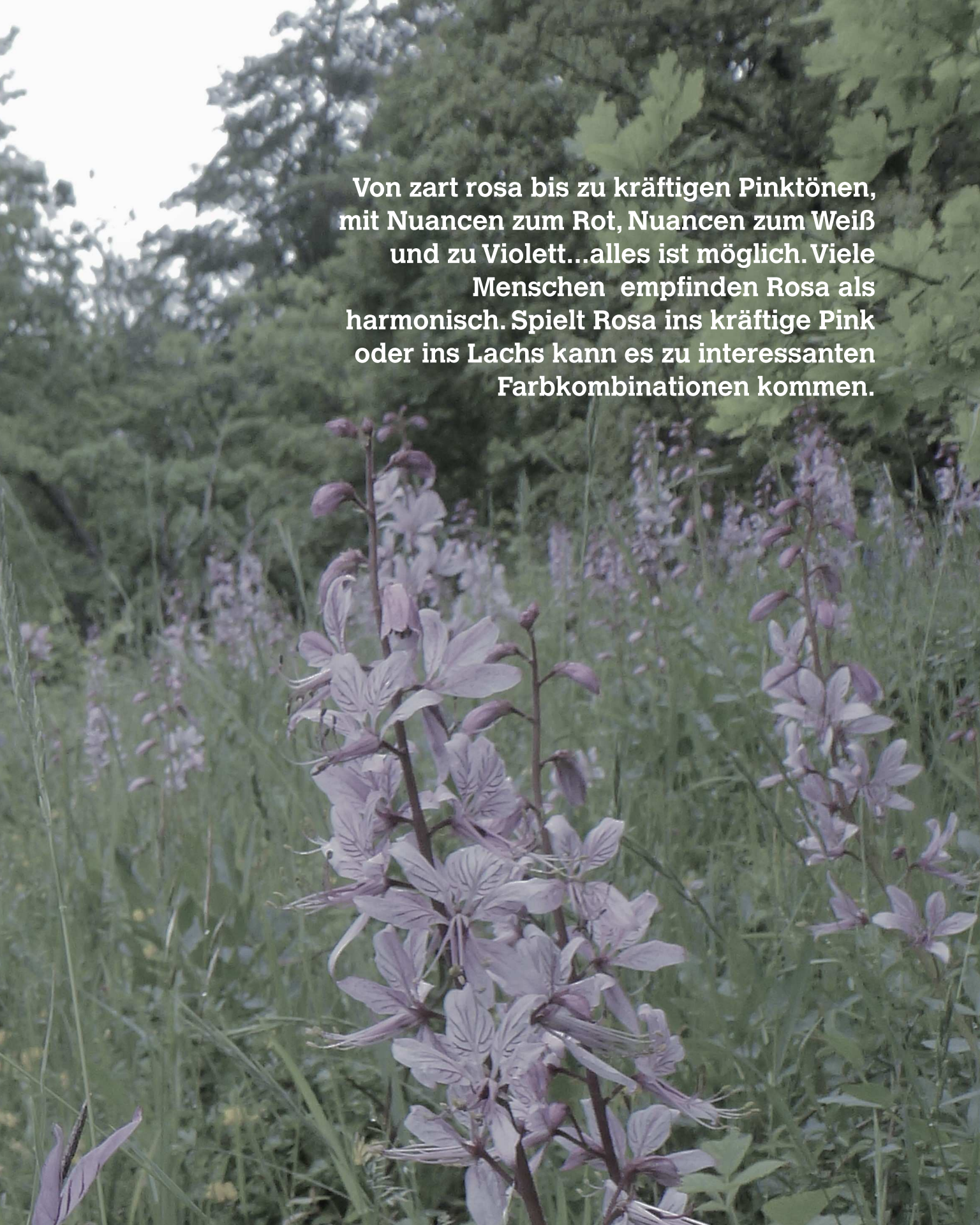
Alle Zutaten erwerbe man in Staudengärtnereien oder Baumschulen und entnehme diese keinesfalls der Natur!

Inhalt

Rosa Zeiten	Seite	4
Der weiße Garten	Seite	12
Lila Launen	Seite	20
Blaue Stunde	Seite	24
Sonnige Zeiten	Seite	28
Leuchtfeuer	Seite	36
Grasige Würze	Seite	40
Beilagen	Seite	46
..da fehlt doch was?!	Seite	48
Das Menü	Seite	52
Das Restaurant	Seite	54

Rosa Zeiten

Sonniger Waldrand mit blühendem Diptam im unterfränkischen Muschelkalk bei Karlstadt am Main



Von zart rosa bis zu kräftigen Pinktönen, mit Nuancen zum Rot, Nuancen zum Weiß und zu Violett…alles ist möglich. Viele Menschen empfinden Rosa als harmonisch. Spielt Rosa ins kräftige Pink oder ins Lachs kann es zu interessanten Farbkombinationen kommen.

Rosa Zeiten

Blütentöne von Zartrosa bis intensiv Pink und Purpur

Zutaten

Vorspeise Frühlingsblüher bis Mai

Pulsatilla vulgaris "Rosenglocke" - *Küchenschelle "Rosenglocke"*
Rosa pimpinellifolia "Glory of Edzell" - *Bibernell-Rose "Glory of Edzell"*
Rosa pimpinellifolia "Mary Queen of Scots" - *Bibernell-Rose "Mary Queen of Scots"*
Salvia pratensis "Sweet Esmeralda" - *Wiesen-Salbei "Sweet Esmeralda"*

Hauptspeise Sommerblüher

Allium senescens ssp. montanum - *Berg-Lauch*
Allium sphaerocephalon - *Kugelköpfiger Lauch*
Achillea millefolium "Lilac Beauty" - *Schafgarbe "Lilac Beauty"*
Dianthus carthusianorum - *Kartäusernelke*
Dictamnus albus - *Diptam*
Geranium sanguineum "Elke" - *Blutroter Storchschnabel "Elke"*
Geranium sanguineum "Tiny Monster" - *Blutroter Storchschnabel "Tiny Monster"*
Origanum vulgare "Thumbles" - *Gemeiner Dost "Thumbles"*
Origanum vulgare "Compactum" - *Gemeiner Dost "Compactum"*
Plantago media - *Mittlerer Wegerich*
Rosa gallica - *Essig-Rose*
Rosa gallica "Officinalis" - *Essig-Rose, Apotheker-Rose*
Rosa gallica *"Violacea"* - *Essig-Rose "Violacea"*
Rosa rubiginosa - *Weinrose*
Rosa rubiginosa "Fritz Nobis" - *Wein-Rose "Fritz Nobis"*
Sanguisorba minor - *Kleiner Wiesenknopf, Pimpinelle*
Stachys officinalis - *Heil-Ziest*
Stachys officinalis "Rosea" - *Heil-Ziest "Rosea"*
Thymus praecox "Purpurteppich" - *Frühblühender Thymian "Purpurteppich"*
Thymus serpyllum "Creeping Red" - *Sand-Thymian "Creeping Red"*
Teucrium chamaedrys "Nanum" - *Edel-Gamander "Nanum"*
Trifolium rubens - *Purpur-Klee*
Veronica spicata "Baby Doll" - *Ehrenpreis "Baby Doll"*

Nachspeise Spätsommer- und Herbstblüher

Allium carinatum ssp. pulchellum - *Schöner Kiel-Lauch*
Aster amellus "Rosa Erfüllung" - *Kalk-Aster "Rosa Erfüllung"*
Aster amellus "Brilliant" - *Kalk-Aster "Brilliant"*
Sedum telephium "Matrona" - *Fette Henne "Matrona"*

Zutaten für eine rosa Vorspeise

Pulsatilla vulgaris "Rosenglocke"
Küchenschelle "Rosenglocke"

Rosa pimpinellifolia "Glory of Edzell"
Bibernellrose "Glory of Edzell"

Rosa pimpinellifolia "Mary Queen of Scots"
Bibernellrose "Mary Queen of Scots"

Salvia pratensis "Sweet Esmeralda"
Wiesensalbei "Sweet Esmeralda"

Zutaten für eine rosa Hauptspeise

Achillea millefolium "Lilac Beauty"
Schafgarbe "Lilac Beauty"

Allium sphaerocephalon
Kugelköpfiger Lauch

Allium schoenoprasum
Schnittlauch

Carduus nutans
Nickende Distel

Allium senescens ssp. montanum
Berglauch

Dictamnus albus
Diptam

Geranium sanguineum
Blutroter Storchschnabel

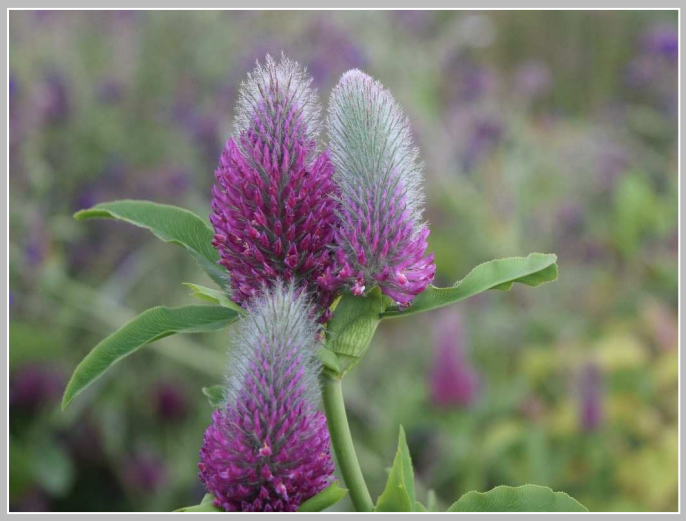
Dianthus carthusianorum
Kartäuser-Nelke

Zutaten für eine rosa Hauptspeise

Plantago media
Mittlerer Wegerich

Sanguisorba minor
Kleine Bibernelle, Pimpinelle

Stachys offinalis "Rosea"
Heil-Ziest "Rosea"



Trifolium rubrum
Purpur-Klee

Origanum vulgare
Wilder Majoran

Stachys officinalis
Heil-Ziest

Thymus serpyllum
Sand-Thmian

Thymus praecox "Purpurteppich"
Frühblühender Thymian

Zutaten für eine rosa **Hauptspeise**

Rosa gallica "Versicolor", Rosa mundi
Apothekerrose, Essig-Rose

Rosa gallica
Essig-Rose

Rosa gallica "Violacea"
Essig-Rose "Violacea"

Rosa gallica "Tuscany Superb""
Essig-Rose "Tuscany Superb"

Rosa rubiginosa
Wein-Rose

Rosa rubiginosa "Fritz Nobis"
Wein-Rose "Fritz Nobis"

Rosa pimpinellifolia "Single Red"
Bibernellrose "Single Red"

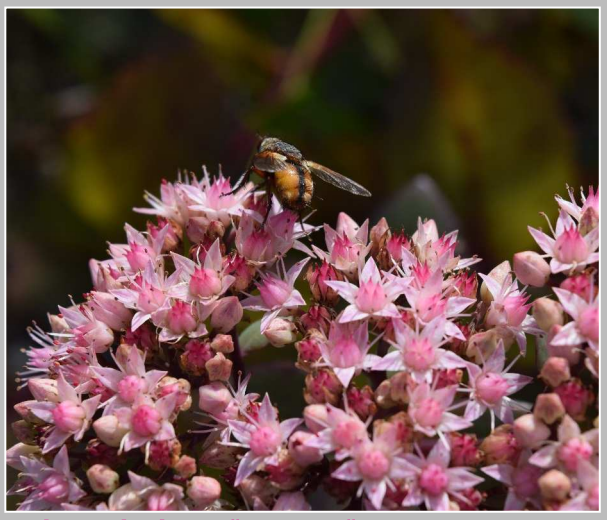
Rosa gallica "Scharlachglut"
Essigrose "Scharlachglut"

Zutaten für eine rosa **Nachspeise**

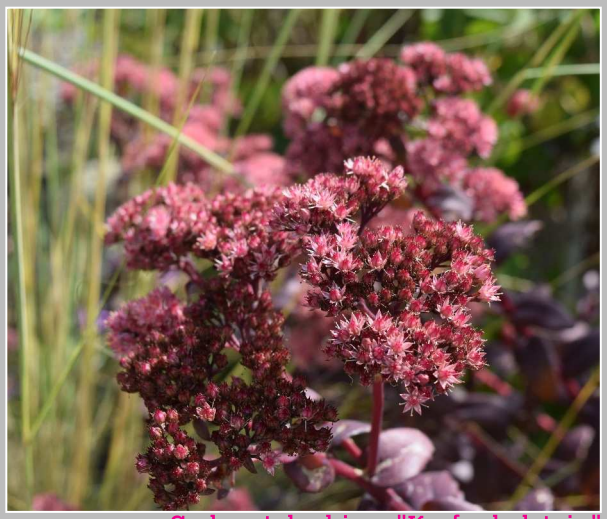
Allilum carinatum ssp. pulchellum
Schöner Kiel-Lauch

Aster amellus "Rosa Erfüllung"
Kalk-Aster "Rosa Erfüllung"

Aster amellus "Brilliant"
Kalk-Aster "Brilliant"



Sedum telephium "Matrona"
Fette Henne "Matrona"



Sedum telephium "Karfunkelstein"
Fette Henne "Karfunkelstein"

Teucrium chamaedrys "Nanum"
Edel-Gamander

Salvia pratensis, rosa Farbvariante
Wiesen-Salbei"

Sedum telephium "Matrona"
Fette Henne "Matrona"

Steilhang mit blühenden Rispen-Graslilien und Kugelköpfigem Lauch bei Karlstadt

Der weiße Garten

Weiße Blüten sind "in", viele Menschen sind von dieser Farbe fasziniert. In der Natur findet man fast nie ein reines Weiß, sondern es ist oft grün oder gelblich getönt oder rosa geadert. Meist tragen weiße Blüten in ihrer Mitte ein leuchtend-lockendes Gelb, wie die Margerite. Weiße Blüten spielen mit dem Licht und ziehen Blicke magisch auf sich. Viele kleine Blüten in großer Zahl wie bei den Graslilien flirren im Licht oder wirken, wie bei Doldenblütlern wie der Sichelmöhre wunderbar leicht wie ein Schleier. Edel wirkt die Kombination mit grauem Laub wie beim Apeninnen-Sonnenröschen. Weiß braucht unbedingt die Begleitung von sattem Grün als Begleiter oder im Hintergrund um zur Wirkung zu kommen. Weiße Blüten wirken am schönsten in der Dämmerung und leuchten dann aus den hintersten Gartenecken hervor.

Der weiße Garten

Weiß wirkt zart und edel, hat Fernwirkung und kommt besonders gut im lichten Schatten zur Geltung.

Zutaten

Vorspeise Frühlingsblüher bis Ende Mai

Anemone sylvestris - *Hohe Waldanemone*
Campanula persicifolia "Alba" - *Pfirsichblättrige Glockenblume "Alba"*
Helianthemum apeninnum - *Apenninen-Sonnenröschen*
Iris germanica "Florentina" - *Florentinische Schwertlilie*
Muscari botryoides "Album" - *Kleine Traubenhyazinthe "Album"*
Pulsatilla vulgaris "Alba" - *Küchenschelle "Alba"*
Rosa spinosissima (Syn.: pimpinellifolia) - *Bibernell-Rose*
Rosa spinosissima (Syn.: pimpinellifolia) "Double White" - *Bibernell-Rose "Double White"*
Rosa spinosissima (Syn.: pimpinellifolia) "Johannisröschen" - *Bibernell-Rose "Johannisröschen"*

Hauptspeise Sommerblüher

Achillea nobilis - *Edelgarbe*
Anthericum ramosum - *Ästige Graslilie*
Anthericum liliago - *Traubige Graslilie*
Asperula tinctoria - *Färber-Meier*
Campanula rotundifolia "White Gem" - *Rundblättrige Glockenblume "White Gem"*
Clematis recta "Atropurpurea" - *Aufrechte Waldrebe "Atropurpurea"*
Dictamnus albus "Albiflorus" - *Diptam "Albiflorus"*
Falcaria vulgaris - *Sichelmöhre*
Geranium sanguineum "Album" - *Blutroter Storchschnabel "Album"*
Leucanthemum vulgare - *Magerwiesen-Margerite*
Peucedanum cervaria - *Hirsch-Haarstrang*
Pimpinella saxifraga - *Kleine Bibernelle*
Rosa rubiginosa "Hebes Lip" - *Wein-Rose "Hebe´s Lip"*
Salvia pratense "Swan Lake" - *Wiesen-Salbei "Swan Lake"*
Salvia verticillata "Alba" - *Quirlblättriger Salbei "Alba"*
Sedum album "Coral Carpet" - *Weißer Mauerpfeffer "Coral Carpet"*
Sedum album "Murale" - *Weißer Mauerpfeffer "Murale"*
Stachys officinalis "Alba" - *Heil-Ziest "Alba"*
Seseli libanotis - *Heilwurz*
Tanacetum corymbosum - *Straußblütige Wucherblume*
Teucrium chamaedrys "Album" - *Edel-Gamander*
Thymus serpyllum "Albus" - *Sand-Thymian "Albus"*
Trifolium rubens forma album "Frosty Feathers" - *Purpur-Klee "Frosty Feathers"*
Verbascum nigrum "Album" - *Dunkle Königskerze "Album"*
Veronica spicata "Alba" - *Ähriger Ehrenpreis "Alba"*

Nachspeise Spätsommer- und Herbstblüher

Allium carinatum ssp. pulchellum "Album" - *Schöner Kiel-Lauch "Album"*
Carlina vulgaris - *Gold-Distel*
Carlina acaulis ssp. simplex - *Silberdistel, Eberwurz*
Eryngium campestre - *Feldmannstreu*
Sedum spectabile "Stardust" - *Fette Henne "Stardust"*

Zutaten für eine weiße Vorspeise

Anemone sylvestris
Hohe Waldanemone

Helianthemum apeninnum
Apeninnen-Sonnenröschen

Zutaten für eine weiße Vorspeise

Campanula persicifolia"Album"
Pfirischblättrige Glockenblume"Album"

Iris germanica "Florentina"
Florentiner Schwertlilie

Pulsatilla vulgaris "Alba"
Küchenschelle "Alba"

Muscari botryoides "Album"
Kleine Traubenhyazinthe "Album"

Rosa spinosissima
Bibernell-Rose

Rosa spinosissima "Double White"
Bibernellrose "Double White"

Rosa spinosissima "Johannisröschen"
Bibernellrose ""Johannisröschen"

Rosa rubiginosa "Hebe´s Lip"
Weinrose "Hebe´s Lip"

Achillea nobilis
Edle Schafgarbe

Anthericum ramosum
Ästige Grasliliem Rispen-Graslilie

Asperula tinctoria
Färber-Meier

Diptam "Albiflorus"
Dictamnus albus "Albiflorus"

Anthericum liliago
Traubige Graslilie

Anthericum liliago
Traubige Graslilie

Stachys officinalus "Alba"
Heil-Ziest "Alba"

Geranium sanguineum "Album"
Blutroter Storchschnabel "Album"

Zutaten für eine weiße **Hauptspeise**

Clematis recta "Pamela"
Aufrechte Waldrebe "Pamela"

Falcaria vulgaris
Sichelmöhre

Leucanthemum vulgare
Magerwiesen-Margerite

Peucedanum cervaria
Hirsch-Haarstrang

Salvia pratense "Swan Lake"
Wiesen-Salbei "Swan Lake"

Sedum album "Coral Carpet"
Weißer Mauerpfeffer "Coral Carpet"

Sedum spectabile "Star Dust"
Fette Henne"Stardust"

Rosa rubiginosa "Hebe´s Lip"
Weinrose "Heb´s Lip"

Zutaten für eine weiße **Hauptspeise**

Seseli libanotis - *Heilwurz*

Tanacetum corymbosum
Straußblütige Wucherblume

Verbascum nigrum "Album"
Schwarze Königskerze "Album"

Trifolium rubens forma album "Frosty Feathers"
Purpur-Klee "Frosty Feathers"

Carlina vulgaris
Gold-Distel

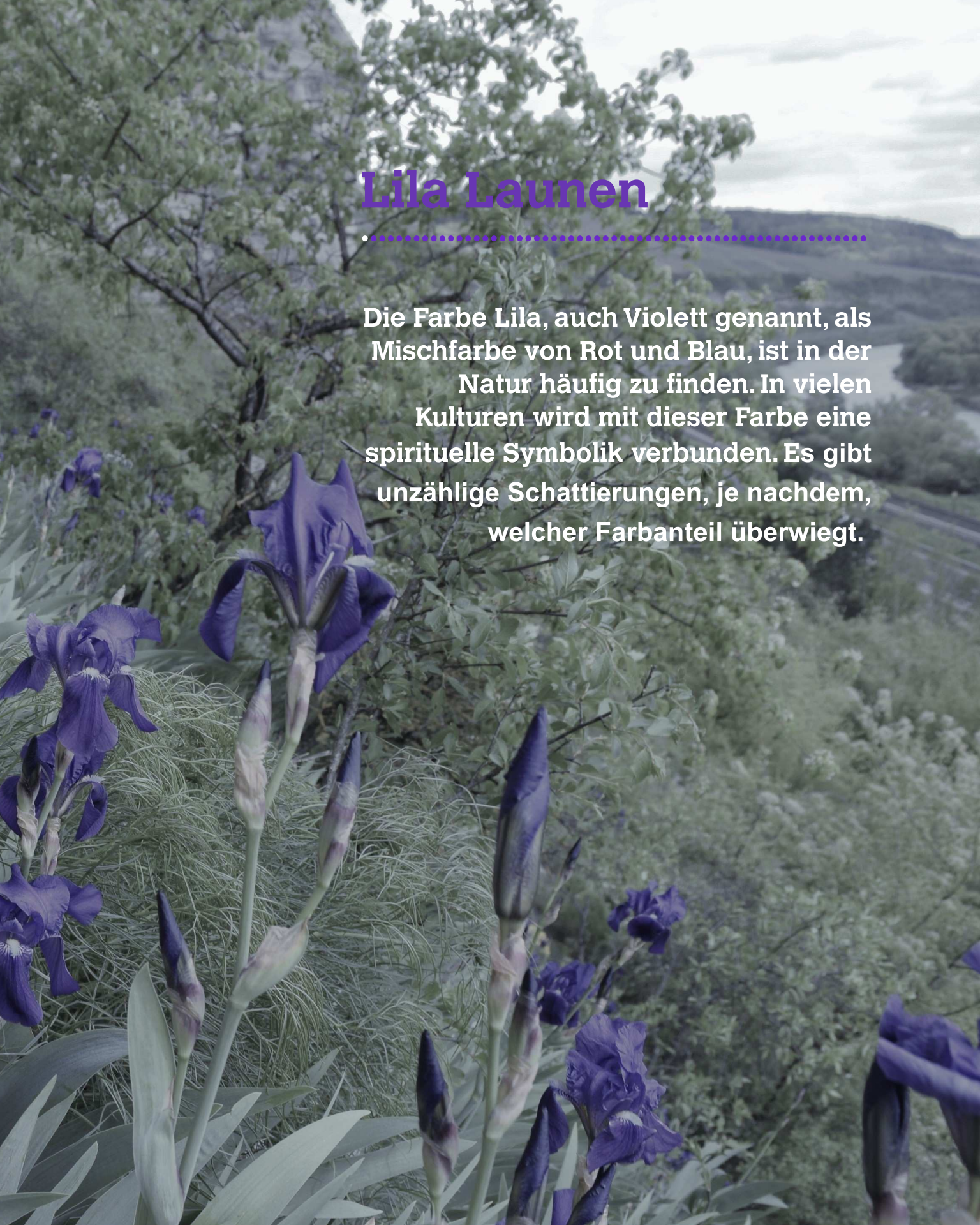
Allium carinatum ssp. pulchellum "Album"
Schöner Kiel-Lauch

Zutaten für eine weiße **Nachspeise**

Carlina vulgaris
Silberdistel

Eryngium campestre
Feld-Mannstreu

Deutsche Schwertlilie in den Muschelkalk-Felsen bei Karlstadt



Lila Launen

Die Farbe Lila, auch Violett genannt, als Mischfarbe von Rot und Blau, ist in der Natur häufig zu finden. In vielen Kulturen wird mit dieser Farbe eine spirituelle Symbolik verbunden. Es gibt unzählige Schattierungen, je nachdem, welcher Farbanteil überwiegt.

Lila Launen

Violettblaue, helle und dunkle Farbspiele ziehen übers ganze Jahr die Blicke auf sich.

Zutaten

Vorspeise Frühlingsblüher bis Ende Mai

Campanula persicifolia "Caerulea" - *Pfirsichblättrige Glockenblume "Caerulea"*
Iris germanica - *Deutsche Schwertlilie*
Iris sambucina - *Holunder-Schwertlilie*
Pulsatilla vulgaris - *Küchenschelle*
Scabiosa colmbaria "Butterfly Blue" - *Tauben-Skabiose*

Hauptspeise Sommerblüher

Campanula glomerata "Dahurica" - *Knäuel-Glockenblume*
Prunella grandiflora - *Braunelle*
Salvia pratensis "Rhapsody in Blue" - *Wiesen-Salbei*
Salvia verticillata "Endless Love" - *Quirlblättriger Salbei*
Veronica spicata Blaufuchs" - *Ähriger Ehrenpreis*

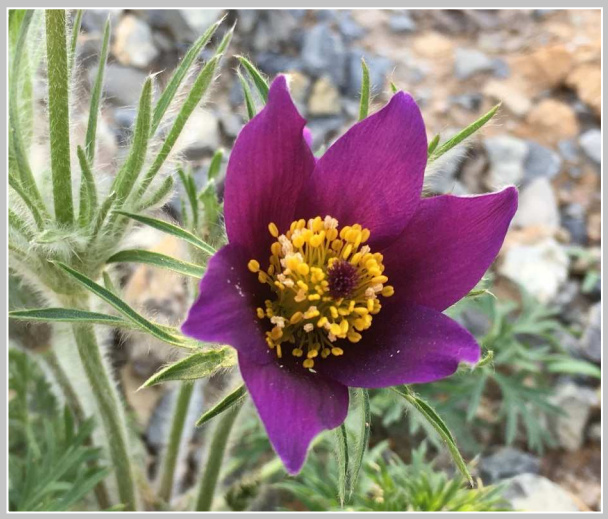
Nachspeise Spätsommer- und Herbstblüher

Aster amellus "Dr. Otto Petschek" - *Kalk-Aster*
Aster amellus "Sternkugel" - *Kalk-Aster*
Aster amellus "Veilchenkönigin" - *Kalk-Aster*
Scabiosa canescens - *Graue Skabiose*

Iris sambucina
Holunder-Schwertlilie

Iris germanica
Deutsche Schwertlilie

Zutaten für eine lila **Vorspeise**



Pulsatilla vulgaris
Küchenschelle

Campanula persicifolia "Caerulea"
Pfirsichblättrige Glockenblume "Caerulea"

Scabiosa columbaria "Butterfly Blue"
Tauben-Skabiose "Butterfly Blue"

Zutaten für eine lila **Hauptspeise**

Salvia pratense "Rhapsody in Blue"
Wiesen-Salbei "Rhapsody in Blue"

Veronica spicata "Blaufuchs"
Ähriger Ehrenpreis "Blaufuchs"

Salvia verticillata "Endless Love"
Quirlblättriger Salbei

Prunella grandiflora
Braunelle

Campanula glomerata "Dahurica"
Knäuel-Glockenblume "Dahurica"

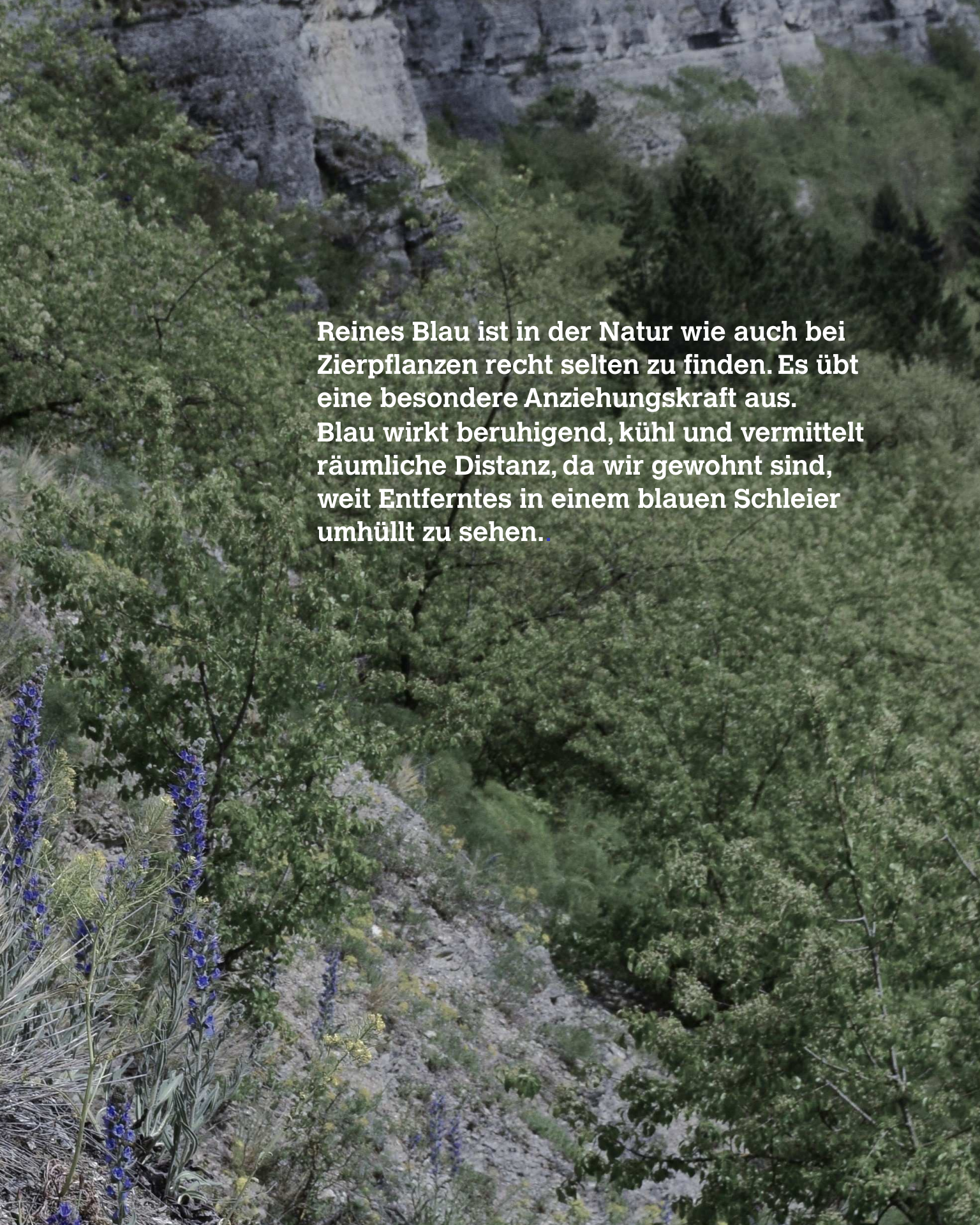
Zutaten für eine lila **Nachspeise**

Scabiosa canescens
Graue Skabiose

Aster amellus "Veilchenkönigin"
Kalk-Aster "Veilchenkönigin"

Blaue Stunde

Natternzunge im Kalkschutt der Felsen bei Karlstadt



Reines Blau ist in der Natur wie auch bei Zierpflanzen recht selten zu finden. Es übt eine besondere Anziehungskraft aus. Blau wirkt beruhigend, kühl und vermittelt räumliche Distanz, da wir gewohnt sind, weit Entferntes in einem blauen Schleier umhüllt zu sehen.

Blaue Stunde

faszinierend und begehrt: enzianblau, kornblumenblau, indigoblau, himmelblau...

Zutaten

Vorspeise Frühlingsblüher bis Ende Mai

Anchusa officinalis - *Gemeine Ochsenzunge*
Aquilegia vulgaris - *Gemeine Akelei*
Muscari botryoides - *Kleine Traubenhyazinthe*
Muscari neglectum - *Weinbergs-Traubenhyazinthe*
Lithospermum purpurocaeruleum - *Blauer Steinsame*
Veronica teucrium "Knallblau" - *Großer Ehrenpreis*

Hauptspeise Sommerblüher

Echium vulgare - *Natternkopf*
Gentiana cruciata - *Kreuz-Enzian*

Zutaten für eine blaue **Vorspeise**

Aquilegia vulgaris
Gemeine Akeiel

Muscari neglectum
Weinbergs-Traubenhyazinthe

Lithospermum purpurocaeruleum
Blauer Steinsame

Veronica teucrium "Knallblau"
Großer Ehrenpreis "Knallblau"

Blaue Stunde

Anchusa officinalis
Gemeine Ochsenzunge

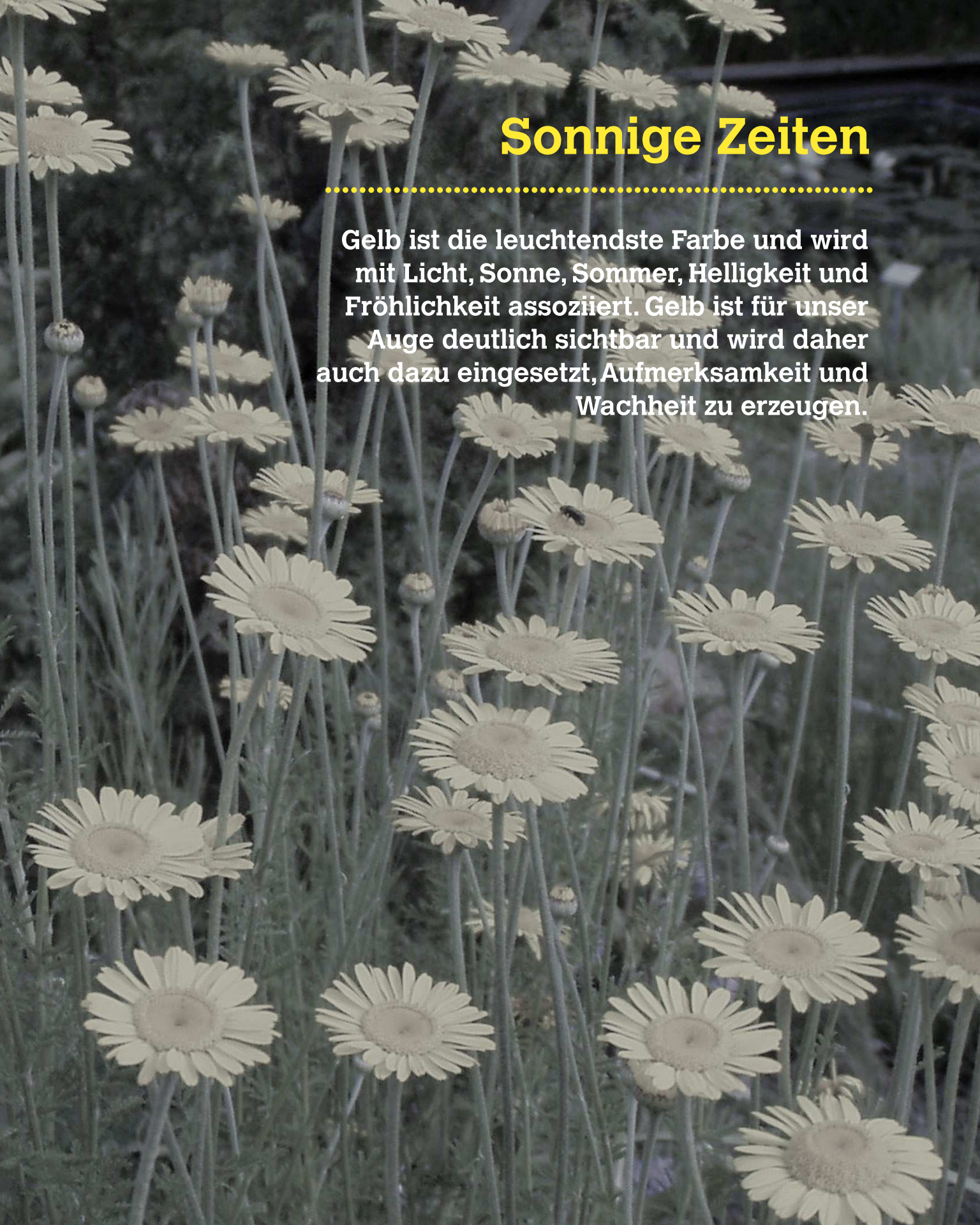
Muscari botryoides
Kleine Traubenhyazinthe

Zutaten für eine blaue **Hauptspeise**

Gentiana cruciata
Kreuz-Enzian

Echium vulgare
Natternkopf

Gelb leuchtende Blütensterne der Färberkamille



Sonnige Zeiten

Gelb ist die leuchtendste Farbe und wird mit Licht, Sonne, Sommer, Helligkeit und Fröhlichkeit assoziiert. Gelb ist für unser Auge deutlich sichtbar und wird daher auch dazu eingesetzt, Aufmerksamkeit und Wachheit zu erzeugen.

Sonnige Zeiten

zitronengelb, sattgelb, goldgelb, schwefelgelb, gelborange...

Zutaten

Vorspeise Frühlingsblüher bis Ende Mai

Adonis vernalis - *Adonisröschen*
Euphorbia cyparissias "Fens Ruby" - *Zypressen-Wolfsmilch "Fens Ruby"*
Iris germanica ssp. flavescens - *Gelbe Schwertlilie*
Potentilla neumanniana - *Frühlings-Fingerkraut*
Rosa spinosissima (Syn.: pimpinellifolia) "Old Yellow" - *Bibernell-Rose "Old Yellow"*
Rosa spinosissima (Syn.: pimpinellifolia) "Double Yellow" - *Bibernell-Rose "Double Yellow"*
Sedum acre - *Scharfer Mauerpfeffer*
Sedum acre "Aureum" - *Scharfer Mauerpfeffer "Aureum"*
Tulipa sylvestris - *Weinbergstulpe*

Hauptspeise Sommerblüher

Achillea millefolium "Credo" - *Schafgarbe "Credo"*
Achillea millefolium "Terracotta" - *Schafgarbe "Terracotta"*
Anthemis tinctoria "Charme" - *Färber-Kamille "Charme"*
Anthemis tinctoria `"E.C. Buxton" - *Färber-Kamille "E.C. Buxton"*
Anthemis tinctoria "Susanna Mitchell" - *Färber-Kamille "Susanna Mitchell"*
Anthyllis vulneraria - *Wundklee*
Aristolochia clematitis - *Osterluzei*
Euphorbia seguieriana ssp. niciciana - *Steppen-Wolfsmilch*
Euphorbia verrucosa - *Warzen-Wolfsmilch*
Buphthalmum salicifolium - *Weidenblättriges Ochsenauge*
Bupleurum falcatum - *Sichelblättriges Hasenohr*
Digitalis lutea - *Gelber Fingerhut*
Galium verum - *Echtes Labkraut*
Genista tinctoria - *Färber-Ginster*
Hieracium pilosella - *Kleines Habichtskraut*
Hippocrepis comosa - *Hufeisenklee*
Inula hirta - *Rauer Alant*
Inula salicina - *Weidenblättriger Alant*
Lotus corniculatus - *Hornklee*
Reseda lutea - *Gelbe Resede, Färber-Wau*
Sedum reflexum "Angelina" - *Tripmadam, Felsen-Mauerpfeffer "Angelina"*
Solidago virgaurea - *Gewöhnliche Goldrute*
Stachys recta - *Aufrechter Ziest*
Verbascum nigrum - *Dunkle Königskerze*

Nachspeise Spätsommer- und Herbstblüher

Aster (Galatella) linosyris - *Gold-Aster*
Peucedanum alsaticum - *Elsässer Haarstrang*
Peucedanum officinale - *Arznei-Haarstrang*

Zutaten für eine gelbe **Vorspeise**

Euphorbia cyparissias "Fens Ruby"
Zypressen-Wolfsmilch "Fens Ruby"

Iris germanica ssp. flavescens
Gelbe Schwertlilie

Potentilla neumanniana
Frühlings-Fingerkraut

Rosa pimpinellifolia "Old Yellow"
Bibernell-Rose "Old Yellow"

Adonis vernalis
Adonisröschen

Rosa pimpinellifolia "Double Yellow"
Bibernell-Rose "Double Yellow"

Sedum acre
Scharfer Mauerpfeffer

Tulipa sylvestris
Weinbergstulpe

Zutaten für eine gelbe **Hauptspeise**

Achillea millefolium "Terracotta"
Schafgarbe "Terracotta"

Achillea millefolium "Credo"
Schafgarbe "Credo"

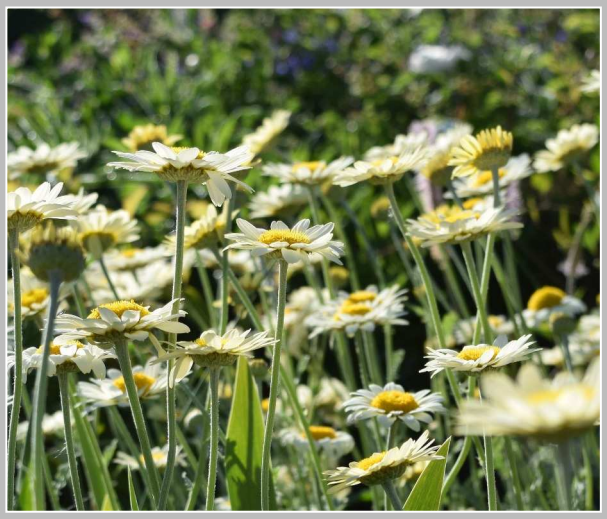
Anthyllis vulneraria
Wundklee

Bupleurum falcatum
Sichelblättriges Hasenohr

Anthemis tinctoria "E.C.Buxton"
Färber-Kamille " E.C.Buxton"

Aristolochia durior
Osterluzei

Buphthalmum salicifolium
Weidenblättriges Ochsenauge

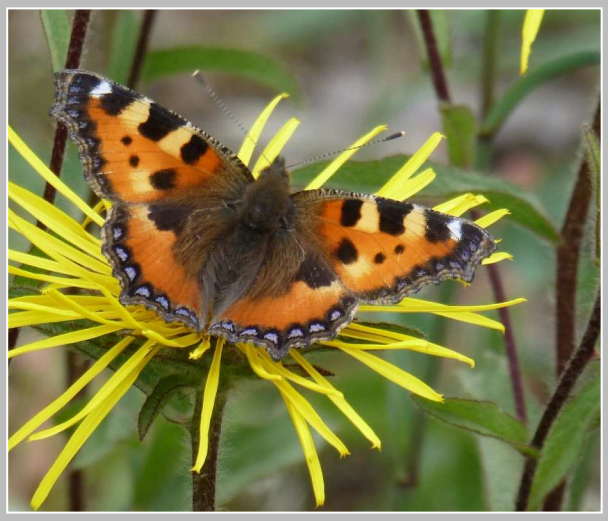


Anthemis tinctoria "Susanna Mitchell"
Färber-Kamille "Susanne Mitchell"

Euphorbia seguieriana ssp. niciciana
Steppen-Wolfsmilch

Euphorbia verrucosa
Warzen-Wolfsmilch

Galium verum
Echtes Labkraut



Inula hirta
Rauer Alant

Euphorbia seguieriana ssp. niciciana
Steppen-Wolfsmilch

Inula salicifolia
Weidenblättriger Alant

Hippocrepis comosa
Hufeisen-Klee

Genista tinctoria
Färber-Ginster

Zutaten für eine gelbe **Hauptspeise**

Digitalis lutea
Gelber Fingerhut

Reseda lutea
Gelbe Resede, Färber-Wau

Reseda lutea
Gelbe Resede, Färber-Wau

Verbascum nigrum
Schwarze Königskerze

Solidago virgaurea
Gewöhnliche Goldrute

Stachys recta
Aufrechter Ziest

Stachys recta
Aufrechter Ziest

Verbascum nigrum
Schwarze Königskerze

Aster (Galatella) linosyris
Gold-Aster

Aster (Galatella) linosyris
Gold-Aster

Peucedanum alsaticum
Elsässer Haarstrang

Peucedanum alsaticum
Elsässer Haarstrang

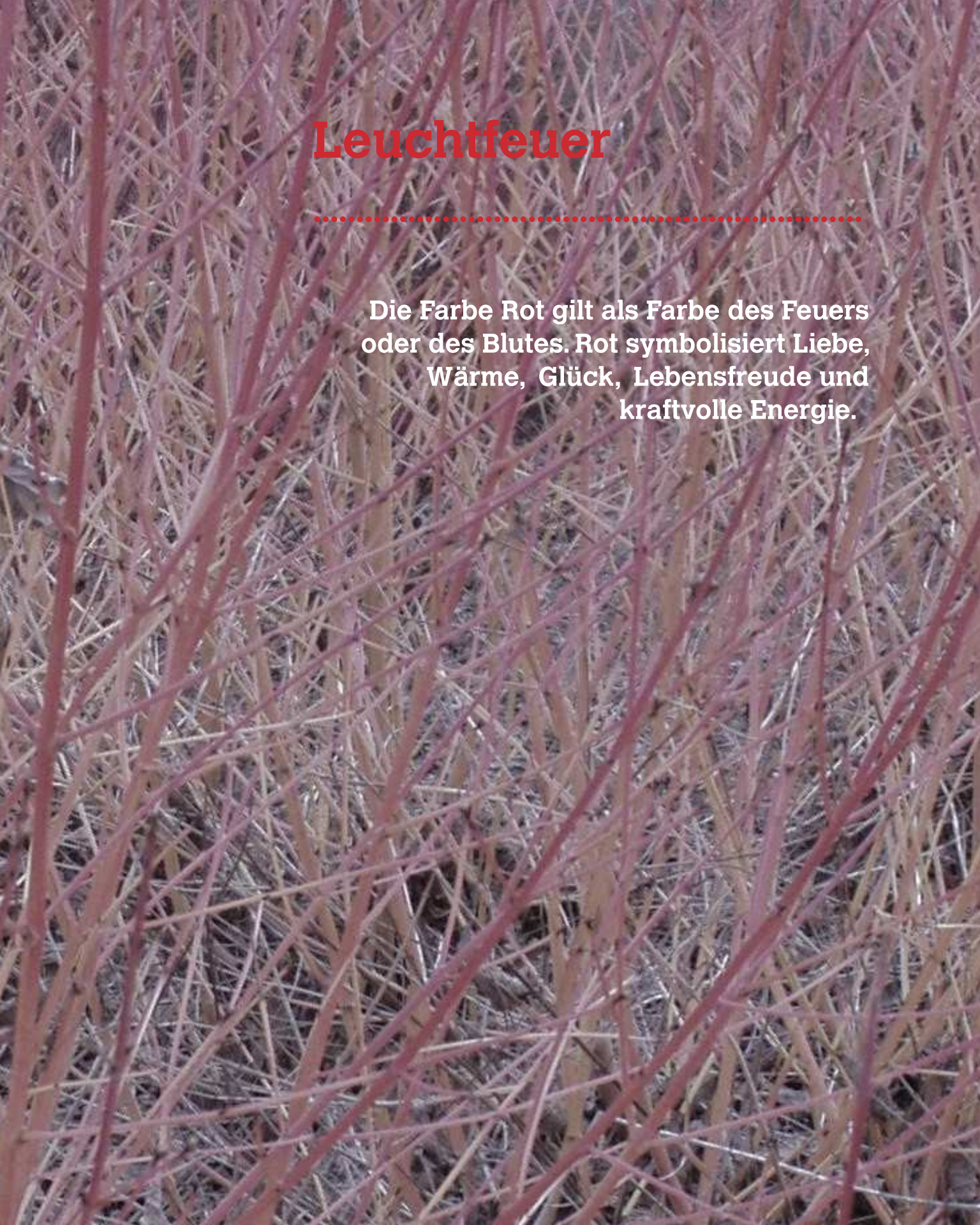
Peucedanum officinale
Arznei-Haarstrang

Peucedanum officinale
Arznei-Haarstrang

Inula hirta
Rauer Alant

Berberis vulgaris
Gewöhnliche Berberitze (Vorspeise!)

Auslese des Hartriegels mit besonders intensiver Rindenfärbung



Leuchtfeuer

Die Farbe Rot gilt als Farbe des Feuers oder des Blutes. Rot symbolisiert Liebe, Wärme, Glück, Lebensfreude und kraftvolle Energie.

Leuchtfeuer

rosenrot, tomatenrot, klatschmohnrot, weinrot - wie es euch gefällt

Zutaten

Vorspeise Frühlingsblüher bis Ende Mai

Pulsatilla vulgaris „Röde Klokke“ - *Küchenschelle "Rödde Klokke"*

Hauptspeise Sommerblüher

Achillea millefolium ` Red Velvet - *Schafgarbe "Red Velvet"*
Achillea millefolium ` Paprika` *Schafgarbe "Paprika"*
Rosa gallica Scharlachglut - *Essigrose "Scharlachglut"*
Rosa rubiginosa "Herbstfeuer/Autumn Fire"- *Wein-Rose "Herbstfeuer/Autumn Fire"*

Würze Früchte, Laub- und Rinde

Geranium sanguineum - Blutroter Storchschnabel
Sedum album "Coral Carpet" - *Weißer Mauerpfeffer "Coral Carpet"*
Hagebutten verschiedener Rosen
Berberitzenfrüchte

Zutaten für eine rote **Vorspeise**

Pulsatilla vulgaris "Röde Klokke"
Küchenschelle "Röde "Klocke"

Zutaten für eine rote Hauptspeise

Rosa rubiginosa "Herbstfeuer /Autumn Fire"
Weinrose "Herbstfeuer/Autumn Fire"

Sedum album "Coral Carpet"
Weißer Mauerpfeffer "Coral Carpet"

Berberis vulgaris - Früchte
Gewöhnliche Berberitze - Früchte

Cornus sanguinea "Midwinter Fire"
Roter Hartriegel "Midwinter Fire"

Achillea millefolium "Red Velvet"
Schafgarbe "Red Velvet"

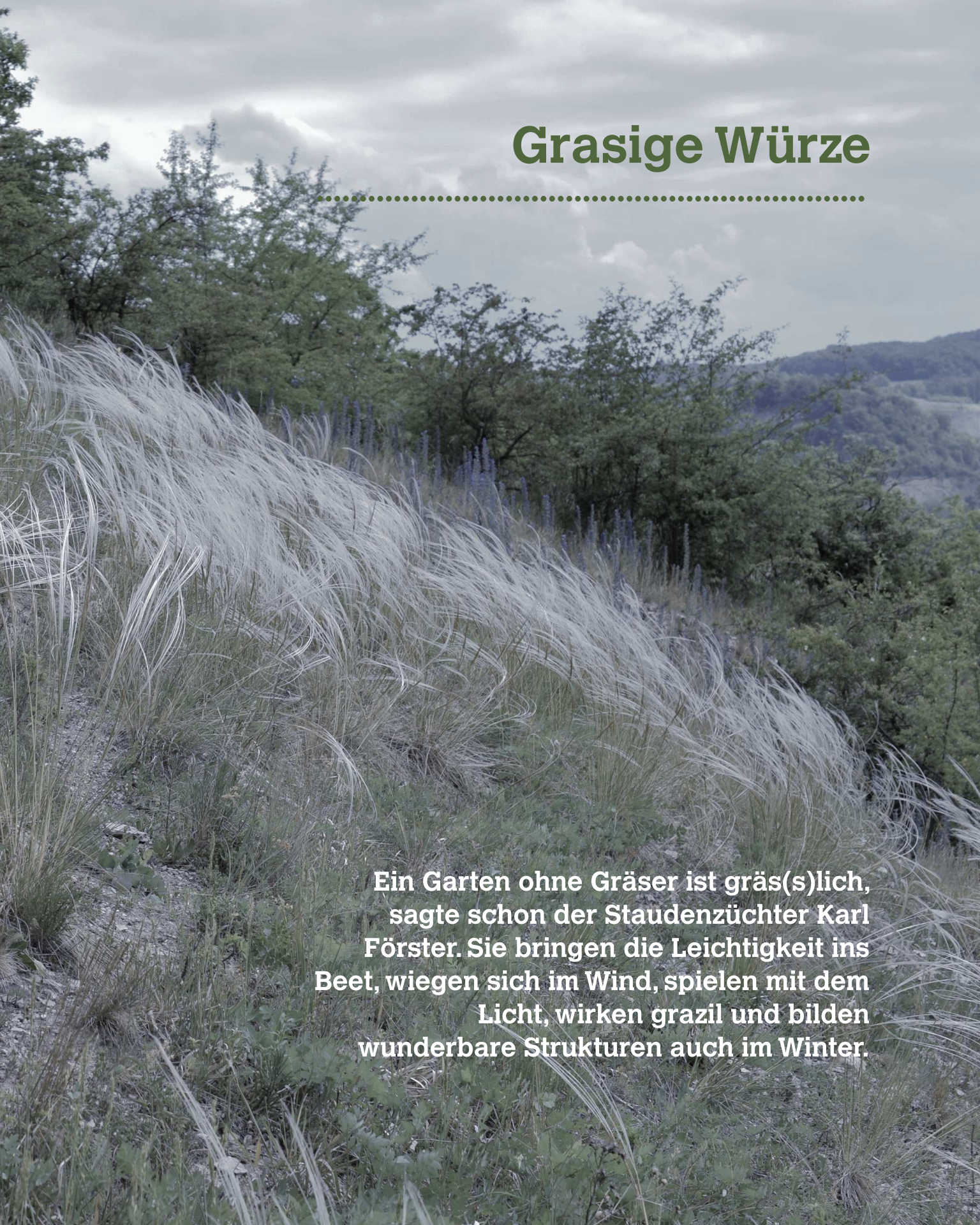
Rosa rubiginosa - Früchte
Weinrose - Früchte

Geranium sanguineum
Blutroter Storchschnabel

Würzzutaten

Rosa galllica "Scharlachglut"
Essigrose "Scharlachglut"

Mainfränkischer Trockenrasen mit Samenständen des Federgrases



Grasige Würze

Ein Garten ohne Gräser ist gräs(s)lich, sagte schon der Staudenzüchter Karl Förster. Sie bringen die Leichtigkeit ins Beet, wiegen sich im Wind, spielen mit dem Licht, wirken grazil und bilden wunderbare Strukturen auch im Winter.

Grasige Zutaten

Gräser bilden das Gerüst einer Pflanzung. Sie können nach Lust und Laune jeder Farbmischung beigefügt werden und verfügen über eine starke Strukturbildung über lange Zeiträume bis in die Wintermonate.

Zutaten

Vorspeise Frühlingsblüher

Carex humilis "Hexe" - *Erd-Segge*
Sesleria coerulea - *Blaugras*

Hauptspeise Sommerblüher

Briza media "Limouzi"- *Zittergras "Limouzi"*
Carex humilis "Hexe" - *Erd-Segge*
Festuca amethystina "Walberla" - *Regenbogen-Schwingel*
Koeleria macrantha - *Zierliches Schillergras*
Melica ciliata - *Wimper-Perlgras*
Sesleria coerulea - *Blaugras*
Stipa pulcherrima - *Gelbscheidiges Federgras*
Stipa pennata - *Grauscheidiges Federgras*
Stipa capillata - *Haar-Pfriemengras*

Stipa capillata (im Juni)
Haar-Pfriemengras

Stipa capillata (im September)
Haar-Pfriemengras

Melica ciliata (im Juli)
Wimper-Perlgras

Stipa pulcherrima (im Mai)
Gelbscheidiges Pfriemengras

Stipa pennata (im Juni)
Grauscheidiges Federgras

Koeleria macrantha
Zierliches Schillergras

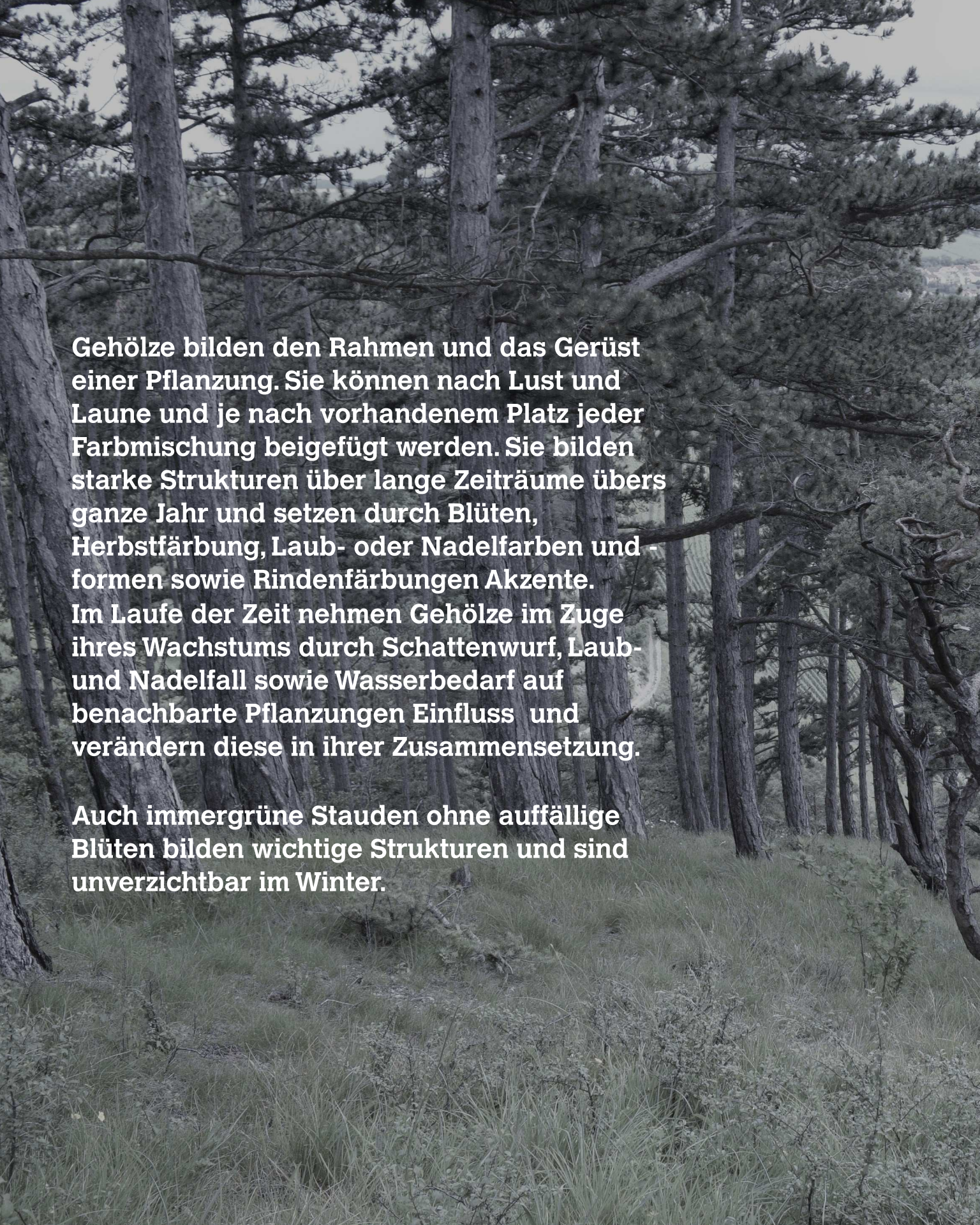
Melica ciliata (im Juni)
Wimper-Perlgras

Briza media "Limouzi"
Zittergras "Limouzi"

Briza media "Limouzi"
Zittergras "Limouzi"

Stipa pennata (im August)
Grauscheidiges Federgras

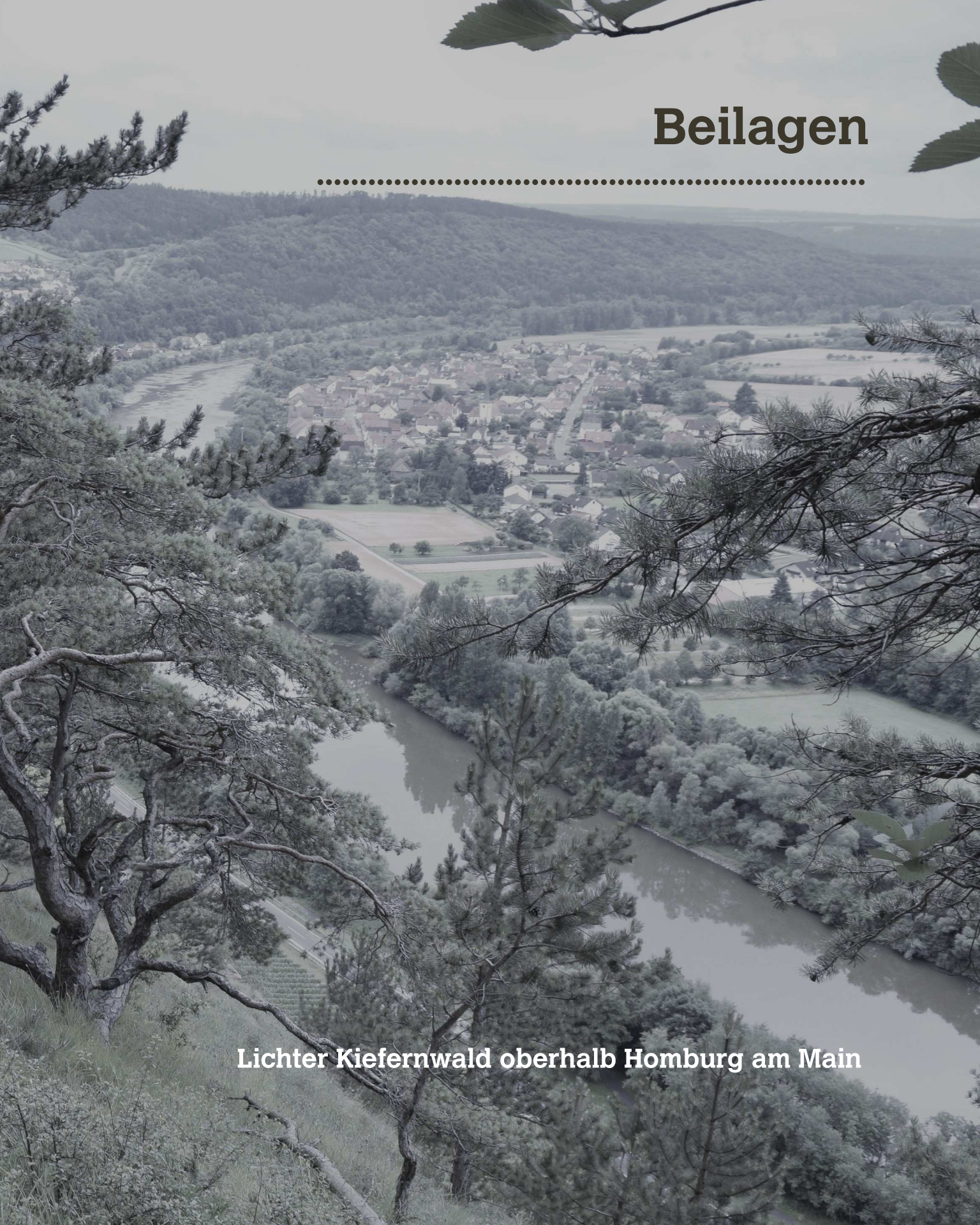
Grasige Zutaten



Gehölze bilden den Rahmen und das Gerüst einer Pflanzung. Sie können nach Lust und Laune und je nach vorhandenem Platz jeder Farbmischung beigefügt werden. Sie bilden starke Strukturen über lange Zeiträume übers ganze Jahr und setzen durch Blüten, Herbstfärbung, Laub- oder Nadelfarben und -formen sowie Rindenfärbungen Akzente.
Im Laufe der Zeit nehmen Gehölze im Zuge ihres Wachstums durch Schattenwurf, Laub- und Nadelfall sowie Wasserbedarf auf benachbarte Pflanzungen Einfluss und verändern diese in ihrer Zusammensetzung.

Auch immergrüne Stauden ohne auffällige Blüten bilden wichtige Strukturen und sind unverzichtbar im Winter.

Beilagen



Lichter Kiefernwald oberhalb Homburg am Main

Beilagen

....nicht zu üppig verwenden, damit die Hauptspeise nicht verdirbt - aber auch nicht weglassen - das richtige Maß ist eine Kunst.

Zutaten

Acer monspessulanum - *Französischer Ahorn*
Berberis vulgaris - *Gewöhnliche Berberitze*
Carpinus betulus "Fastigiata" - *Säulen-Hainbuche*
Cornus sanguinea Midwinter Fire - *Hartriegel "Midwinter Fire"*
Juniperus communis Meyer - *Gewöhnlicher Wacholder "Meyer"*
Pinus sylvestris - *Waldkiefer*

immergrüne Stauden*:*
Helleborus foetidus *"**Wester** Flisk"* - *Stinkende Nieswurz "Wester Flisk"*

Das Winter-Gerüst des Ewigen Gartens: Waldkiefer, Wacholder und Hartriegel "Midwinter Fire"

Acer monspessulanum
Französischer Ahorn, Burger-Ahorn

Berberis vulgaris
Gewöhnliche Berberitze

Cornus sanguinea "Midwinter Fire"
Hartriegel "Midwinter Fire"

Helleborus foetidus "Wester Flisk"
Stinkende Nieswurz "Wester Flisk"

Acer monspessulanum (Herbstfärbung)
Französischer Ahorn, Burger-Ahorn

Cornus sanguinea "Midwinter Fire"
Hartriegel "Midwinter Fire"

Juniperus communis "Meyer"
Wachiolder "Meyer"

Helleborus foetidus "Wester Flisk"
Stinkende Nieswurz "Wester Flisk"

Halbtrockenrasen mit Purpur-Knabenkraut bei Gössenheim

...da fehlt doch noch was?!

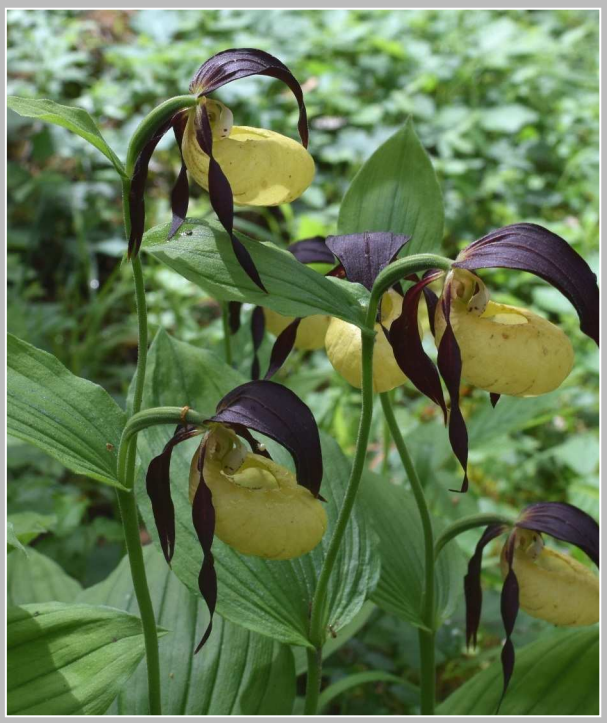
In diesem Büchlein werden mehr als 80 Pflanzenarten aus der Region vorgestellt, aber das sind natürlich längst nicht alle, die verwendet werden können. Es werden die Zutaten vorgestellt, die für den Ewigen Garten ausgewählt wurden, weil sie besonders schön und gartenwürdig sind.

Viele davon werden daher auch in Gärtnereien nach Farbvarianten weiter ausgelesen. Die Rezepte können daher gerne nach eigenem Geschmack erweitert werden.

Einige Zutaten aber sind nicht vertreten, weil sie nur schwer vermehrbar sind und in Gärtnereien kaum erhältlich sind - wie die vielen hier vorkommenden Orchideenarten,

...da fehlt doch noch was?!

Stimmt! Es gibt noch viele weitere Zutaten. Einige kann man allerdings nur vor Ort bei Wanderungen und Führungen erleben. Dies sind vor allem die vielen Orchideenarten, die hier in Region wachsen: von der großen Bocksriemenzunge (*Himantoglossum hircinum*), dem Frauenschuh (*Cypripedium calceolus*) über Knabenkräuter wie z. B. dem Purpur-Knabenkraut (*Orchis purpurea*) oder dem Helmknabenkraut (*Orchis militaris*) bis hin zu den kleinen Ragwurz-Arten wie Fliegen-Ragwurz (O*phrys insectifera*), Bienen-Ragwurz (*Ophrys apifera*) oder der Spinnenragwurz (*Ophrys sphegodes*) ...um nur eine Auswahl zu nennen.
Viel Freude beim Wandern und Entdecken dieser streng geschützten Kostbarkeiten.



Cypripedium calceolus
Gelber Frauenschuh

Himantoglossum hircinum
Bocksriemenzunge

Orchis apifera
Bienen-Ragwurz

Epipactis atrorubens
Braunrote Stendelwurz

Ophrys sphegodes
Spinnen-Ragwurz

Der Mehrwert

Die Zutaten dieses Rezeptbüchleins liefern nicht nur für das menschliche Auge und seine Nase vielfältige, blütenreiche Eindrücke, sondern stellen eine Apotheke der Natur dar – viele sind wichtige Heil- und Würzkräuter für uns Menschen oder wurden früher als Färbepflanzen verwendet.

Was hier auf den Tisch kommt, lieben aber auch Insekten – viele Bestäuber wie Wildbienen und Schmetterlinge werden sich darüber freuen! Somit kochst Du nicht nur für Dich – sondern auch für die heimische Tierwelt! Bravo!

Anacamptis pyramidalis
Pyramiden-Hundswurz

Orchis purpurea
Purpur-Knabenkraut

Das Menü

Die Grundlage

Alle Zutaten entfalten sich und ihre Aromen am besten auf mageren, wenig humosen Böden mit einem hohen Anteil an Kalkschotter, Kalksplitt und Sand. Sie brauchen viel Sonne und wenig Wasser – es reicht eigentlich ein Begrüßungstrunk zum Anwachsen im Jahr der Pflanzung. Auch weitere Zutaten wie Dünger brauchen sie nicht, sie würden sonst wieder verschwinden.

Du kannst sie nach dem „Hauptgang“ zurückschneiden, damit Sie keine Samen ausbilden – denn das wollen alle Wildpflanzen. Dann danken Sie es Dir oft mit einem Neuaustrieb und einem „Nachschlag“.

Das Gericht besteht aus Zutaten, die lange Zeit im Jahr ein "Gerüst" bilden, also größer und standfest sind und auch im Winter noch Struktur und Farbe zeigen. Die "Basis" bilden alle Gräser und Stauden, die bodendeckend und flächig wachsen. Blumenzwiebeln bilden das "Topping", sie erscheinen für eine gewisse Zeit und ziehen sich dann wieder zurück.

Das "Gerüst"
alle Gehölze, Rosen, Stauden mit Winterstrukturen wie Fette Henne (*Sedum telephium* + *Sedum spectabile*), Doldenblütler wie Haarstrang-Arten (*Peucedanum*) + Heilwurz (*Seseli libanotis*), Disteln (*Carlina vulgaris* + *acaulis*) und Mannstreu (*Eryngium campestre*) und Königskerzen (*Verbascum nigrum*) und Gräser wie das Haar-Pfriemengras (*Stipa capillata*).

Die "Basis":
Bodendecker und Polsterstauden wie Thymiane (*Thymus*), Sonnenröschen, (*Helianthemum*), Gemeiner Dost (*Origanum vulgare*), Blutroter Storchschnabel (*Geranium sanguineum*), Edelgamander (*Teucrium chamaedrys*) und **alle weiteren niedrigen Stauden und Gräser**

Das "Topping": Blumenzwiebeln und Knollen:
Trauben-Hyazinthen (*Muscari*), Berg-Lauch, Schöner Kiel-Lauch, Kugelköpfiger Lauch (*Allium montanum, carinatum* + *sphaerocephalon*),Weinbergs-Tulpe (*Tulipa sylvestris*).

Der "Gruß aus der Küche der Natur"
Immer wieder gesellen sich neue Zutaten aus den umliegenden "Märkten" zum Gericht. Da sie auch dominant schmecken und die zarten Nuancen des ursprünglichen Gerichts übertönen können, musst du wachsam sein und entscheiden, ob diese Zutat verbleiben darf oder nicht.

Das Restaurant "Ewiger Garten"

Alle Zutaten wachsen in den Muschelkalk-Trockengebieten um Würzburg. Es sind wilde Schönheiten - keine hochgezüchteten Pflanzen, sondern Spezialisten und Überlebenskünstler hinsichtlich Trockenheit und Wärme - wie geschaffen für Gärten im Zeichen des Klimawandels und prädestiniert für naturnahe, dynamische Pflanzungen mit einem hohen ökologischen Wert. Viele der Zutaten kommen schon seit den Eiszeiten im Naturraum vor. Andere wanderten in erdgeschichtlichen Wärmezeiten aus dem Mittelmeerraum ein.

Es sind "Wilde Gerichte" mit einem hohen Genusswert zu allen Jahreszeiten. Sie verändern sich jedes Jahr ein bisschen und schmecken nie gleich.

Die Köchin

Wenn es Dir geschmeckt hat oder auch nicht, wenn Du Fragen hast oder weitere Rezepte benötigst, wende Dich gerne an die Köchin:

Ulrike Faust
Garten- und Landschaftsarchitektin
Faust Landschaftsarchitekten / Die GartenWerkstatt
Schustergasse 7
97753 Karlstadt
Tel. 09353 / 4644
info@die-gartenwerkstatt-karlstadt.de

Dank...

.... der wundervollen unterfränkischen Natur
.... meinem Mann für bereichernde Exkursionen, anregende Diskussionen und sein Fachwissen
.... der Gemeinde Erlabrunn für die Unterstützung des Projekts bei Bereitstellung von Grund und Finanzmitteln, insbesondere dem Bauhof Erlabrunn
.... den "Gartenkümmerern", die beim Pflanzen und Pflegen helfen sowie den Cortenstahl-Rankpavillon anfertigten und aufbauten
.... dem Obst- und Gartenbauverein Erlabrunn und der kommunalen Allianz "Main-Wein-Garten" für die finanzielle Unterstützung des Projekts im Rahmen des Regionalbudgets 2022
.... allen, die mich auf vielfältige Weise unterstützen und motivieren.

Ulli Faust, im September 2022

Bildnachweise: Jürgen + Ulrike Faust, creativecommons.org

Auflage: 35 Stück

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung ohne Zustimmung der Autorin ist unzulässig und strafbar.

1. Auflage September 2022

Adressen

Die Zutaten wurden bei diesen Gärtnereien gekauft. Du wirst aber sicherlich auch in vielen anderen Gärtnereien fündig.

Häußermann Stauden + Gehölze GmbH
Im Kornfeld 4
71696 Möglingen
www.haeussermann.com

Staudenkulturen Stade
Beckenstrang 24
46325 Borken
www.stauden-stade.de

Die Staudengärtnerei
Till Hofmann & Fine Molz GbR
Alte Iphöfer Str. 27
97348 Rödelsee
www.die-staudengaertnerei.de

Kreutermeisterey
Kräuter – Wildstauden – alte und seltene Kulturpflanzen
Dr. Christiane Löffler
Kreuzgasse 1
97337 Dettelbach
www.kreutermeisterey.de

Gärtnerei Strickler
Kräuter und Wildpflanzen
Lochgasse 1
55232 Alzey-Heimersheim
www.gaertnerei-strickler.de

Rosenhof Schultheis
Bad Nauheimer Straße 3-7
61231 Bau Nauheim – Steinfurth
www.rosenhof-schultheis.de

Bioland Rosenschule Ruf
Zum Sauerbrunnen 35
61231 Bad Nauheim - Steinfurth
www.rosenschule.de

Horst Gewiehs
Blumenzwiebel Import und Großhandel
Postfach 30
37285 Wehretal
www.gewiehs-blumenzwiebeln.de

Nachwort:

Liebe Garten –und Naturliebhaber,

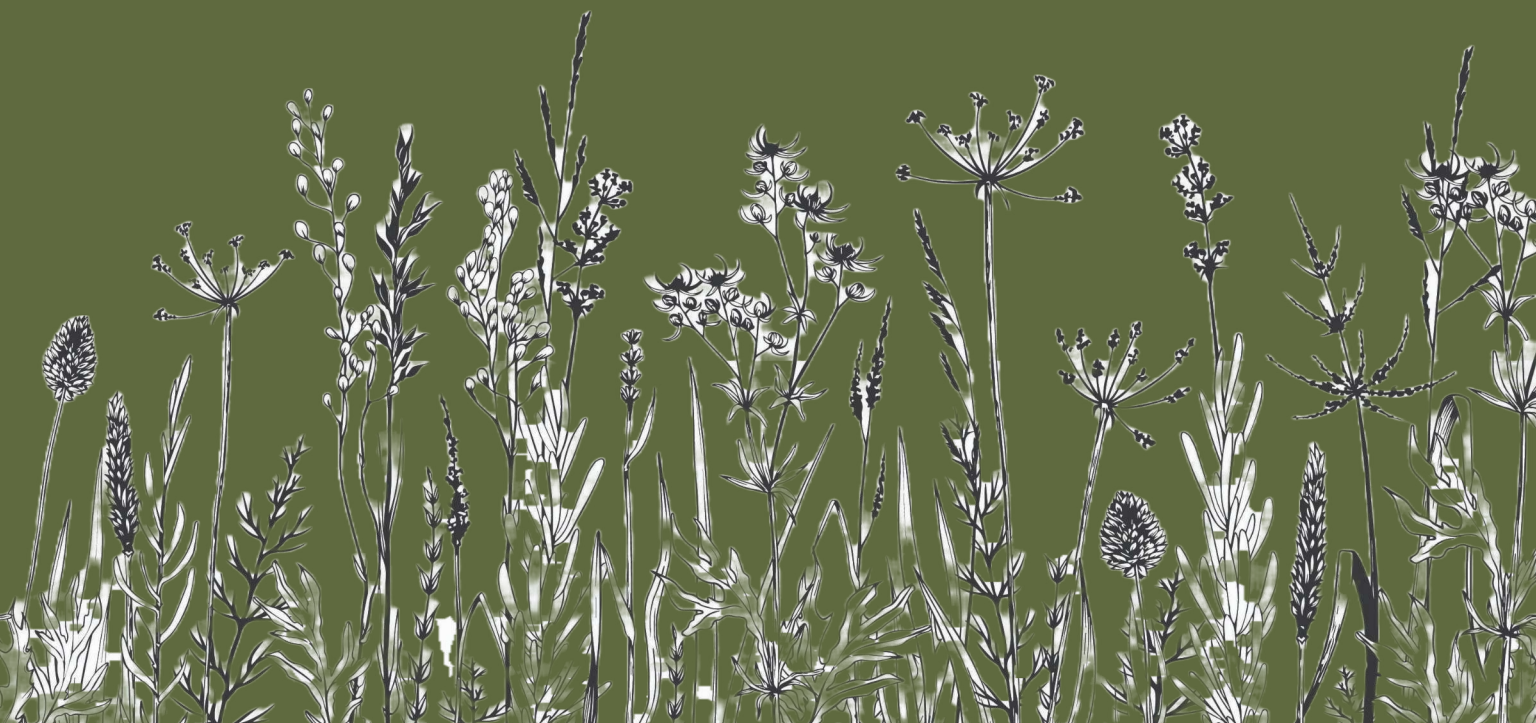
der „Ewige Garten“ ist eine öffentliche Grünanlage der Gemeinde Erlabrunn. Er wurde von Erlabrunner Bürgerinnen und Bürgern im Jahr 2018 geplant, gestaltet und aufgebaut und wird durch die „Gartenkümmerer“ des Obst- und Gartenbauvereins Erlabrunn gepflegt und betreut.
Mit diesem Ratgeber für Gartenbesitzer kann nun jeder Gartenbesitzer seinen eigenen „Ewigen Garten“ anlegen und einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Artenvielfalt unserer Pflanzen und Tiere leisten.
Mein besonderer Dank gilt dem Obst-und Gartenbauverein Erlabrunn und der Kommunalen Allianz Main-Wein-Garten für die Finanzierung dieses Ratgebers.
Ein herzliches Dankeschön an „Die Köchin“ Ulrike Faust, die mit außergewöhnlichem Engagement und Ihrem Fachwissen erst diesen Ratgeber ermöglicht hat.

Viele Spaß beim Besuch in Erlabrunn!

Mit Gartengruß

Thomas Benkert
1.Bürgermeister
97250 Erlabrunn

Weinort
Erlabrunn

OGV
gegründet 1922
Erlabrunn

Anlässlich des 100. Gründungsjubiläums des Obst- und Gartenbauvereins Erlabrunn
Ulrike Faust
2022